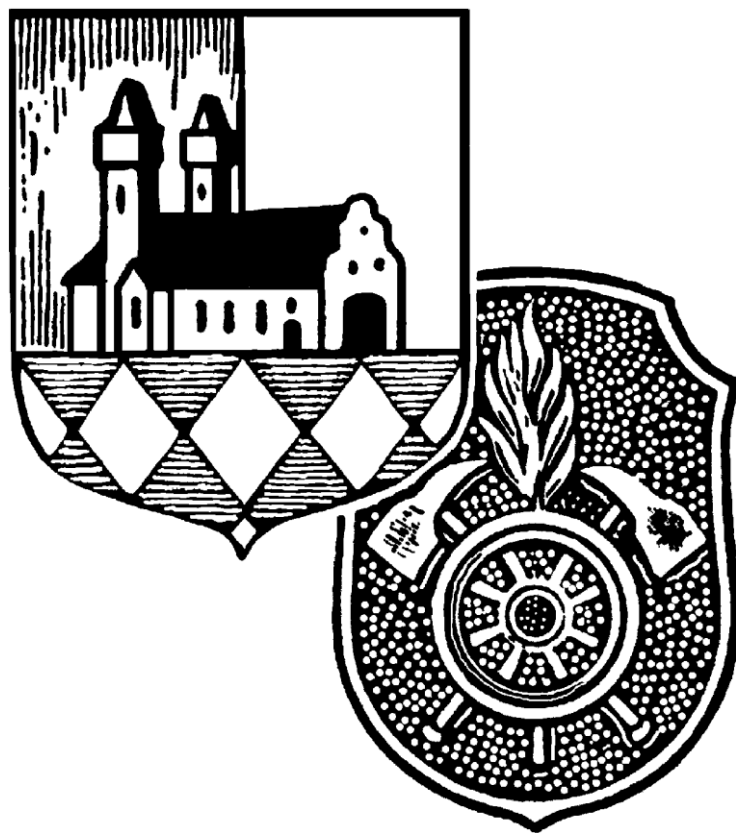


Aufnahmeantrag für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wertingen



Inhaltsverzeichnis:

Deckblatt

Inhaltsverzeichnis Seite 2

Aufnahmeantrag Seite 3

Gesundheitsblatt Seite 4

Frühere Dienstverhältnisse Seite 5

Verschwiegenheitspflicht Seite 6

Erklärung zum Datenschutz Seite 7

Verpflichtungserklärung Seite 8

Aufnahmeverfügung Seite 9

Aufnahmeantrag für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wertingen

Allgemeine Informationen (*bitte vollständig in Blockschrift ausfüllen*).

Name / Vorname:

Straße / Hausnummer:

Postleitzahl / Wohnort:

Geb. Datum / Ort:

Telefon: (priv./dienst./mobil):

E-Mail:

Schulbildung / Beruf:

Anschrift Arbeitgeber:

.....

Fahrerlaubnisklassen (*bitte ankreuzen*)

Vor dem 01.01.1999: Klasse 1 1A 2 3

Andere:

Nach dem 01.01.1999: Klasse A A1 B BE C1 C1E C CE

Andere:

Führerschein (*gültig bis*):

Führerschein Nummer:

Ausgestellt durch:

KFZ Kennzeichen:

Andere Tätigkeiten in Organisationen / Vereinen / Ehrenämter:

.....

.....

Gesundheitsblatt

Der aktive Dienst in der Feuerwehr setzt eine entsprechende gesundheitliche Eignung voraus. Um vorhandene gesundheitliche Bedenken, welche Ihrer Eignung in der Freiwilligen Feuerwehr entgegen wirken könnten, bewerten zu können, bitten wir Sie, dieses Gesundheitsblatt wahrheitsgemäß auszufüllen.

Bei späterem Bekannt werden von Eignungsmängeln, die bereits bei Antragstellung vorlagen, müssen Sie mit einem Ausschlussverfahren als aktives Mitglied rechnen. Sollte es im Einsatzfalle oder im Rahmen eines Übungsdienstes zu einem Unfall kommen und über die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) nachgewiesen werden, dass es sich um eine Vorerkrankung und somit nicht um einen durch die KUVB zu übernehmenden Schaden handelt, sind die Kosten der Erkrankung bzw. des Unfalls selber zu übernehmen.

Wahrheitsgemäße Angaben zum Gesundheitsstand (Sucht- bzw. Allg. Krankheiten die sich auf den aktiven Dienst auswirken):

Angaben über den Gesundheitszustand.

Bei mir liegt eine: ja nein

1. Schwerhörigkeit / Gehörlosigkeit / Gleichgewichtsstörung

--	--

2. Bewegungsbehinderung (z.B. von Gliedmaßen)

--	--

3. Herz – und / oder Gefäßerkrankung (z.B. hoher Blutdruck)

--	--

4. Zuckerkrankheit

--	--

5. Krankheit des Nervensystem

--	--

6. Psychische (geistige) Störung

--	--

8. Höhenangst (Hypsiphobie)

--	--

9. Platzangst (Klaustrophobie)

--	--

10. Sehhilfe

--	--

11. Sonstiges

--	--

..... vor.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Frühere Dienstverhältnisse

Frühere Dienstverhältnisse in einer Feuerwehr:

(*Feuerwehr-Ort / von-bis / Ansprechpartner / Dienstgrad / Dienststellung*)

.....

.....

.....

.....

Nachgewiesene Lehrgänge

Absolvierte Lehrgänge: (*entsprechende Nachweise bitte beifügen*)

Lehrgänge:

- | | | |
|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> MTA Teil 1 | <input type="checkbox"/> MTA Teil II | <input type="checkbox"/> Sprechfunker |
| <input type="checkbox"/> Atemschutzträger | <input type="checkbox"/> CSA Träger | <input type="checkbox"/> Absturzsicherung |
| <input type="checkbox"/> Maschinist TS | <input type="checkbox"/> Fahrzeugmaschinist | <input type="checkbox"/> DLK Maschinist |
| <input type="checkbox"/> Erste Hilfe (8 / 16 h) | <input type="checkbox"/> First Responder | <input type="checkbox"/> RDH / RS / RA / Notfallsanitäter / Arzt |
| <input type="checkbox"/> Gruppenführer | <input type="checkbox"/> Zugführer | <input type="checkbox"/> Leiter einer FF |

weitere Lehrgänge

Verschwiegenheitspflicht

Stadt Wertingen
Abt. FF Wertingen
Dillinger Straße 30
86637 Wertingen

Niederschrift über die Belehrung von ehrenamtlichen Einsatzkräften über ihre Verschwiegenheitspflicht

Frau/Herr

geb. am

tätig bei der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wertingen
wird über seine Pflichten im Dienst, insbesondere die Verschwiegenheitspflicht belehrt und
erklärt.

„Mir wurde der Inhalt der folgenden Vorschriften des Strafgesetzbuches (StGB) bekannt
gegeben:

- § 201 StGB *(Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes)*
- § 201a StGB *(Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs durch Bildaufnahmen)*
- § 203 StGB *(Verletzung von Privatgeheimnissen)*
- § 331 StGB *(Vorteilsannahme)*
- § 332 StGB *(Bestechlichkeit)*
- § 335 StGB *(Besonders schwere Fälle der Bestechlichkeit und Bestechung)*
- § 336 StGB *(Unterlassen der Diensthandlung)*
- § 353b StGB *(Verletzung des Dienstgeheimnis und einer besonderen Geheimhaltungspflicht)*

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass es verboten ist, dienstliche Aufzeichnungen für
nichtdienstliche Zwecke zu fertigen oder im persönlichen Gewahrsam zu haben.

Mir ist eröffnet worden, dass ich bei Verletzung meiner Pflichten strafrechtliche Verfolgung
nach oben genannten Vorschriften zu erwarten habe.

Ich habe eine Ausfertigung der Niederschrift und der vorstehenden Vorschriften des StGB
erhalten.

Wertingen, den

Belehrt durch

.....
Unterschrift

.....
Leiter der Feuerwehr

Erklärung zum Datenschutz

Vorname, Name, Straße und Hausnummer, PLZ und Ort

Datenschutzbestimmungen:

Ich willige ein, dass die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wertingen als verantwortliche Dienststelle, die in dem Aufnahmeantrag erhobenen personenbezogenen Daten (**Seite 3**) ausschließlich zum Zwecke für den Feuerwehrdienst in der Stadt Wertingen verarbeitet und genutzt werden. Eine Übermittlung von Daten an übergeordnete Institutionen findet nur im Rahmen der im Bayrischen Feuerwehrgesetz festgelegten Zwecke statt. Eine Datenübermittlung an Dritte außerhalb der Stadt Wertingen / Kreisfeuerwehrverband (KFV) Dillingen a.d.D. / Landesfeuerwehrverband Bayern (LFV) / Deutscherfeuerwehrverband (DFV) / Landratsamt Dillingen (LRA) a.d.D. / Regierung von Schwaben / Landesfeuerwehrschulen (LFS) des Freistaates Bayern / Innenministerium des Freistaates Bayern findet nicht statt. Eine Datennutzung für Werbezwecke findet ebenfalls nicht statt. Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht entsprechend der gesetzlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen. Jedes Mitglied hat im Rahmen der Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes n.F. (DSAnpUG EU) das Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten, die zu seiner Person bei der verantwortlichen Stelle gespeichert sind. Außerdem hat der feuerwehrdienstleistende, im Falle von fehlerhaften Daten, ein Korrekturrecht. Beschwerdestelle ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA) Promenade 27, 91522 Ansbach.

Ort, Datum Unterschrift des Mitglieds / gesetzlichen Vertreters

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Fotos und Filmaufnahmen:

Ich willige ein, dass im Rahmen von Veranstaltungen, Einsätzen und Übungen angefertigte Foto- und Filmaufnahmen für Veröffentlichungen, Berichte, in Printmedien, Neuen Medien und auf der Internetseite der Freiwilligen Feuerwehr Wertingen und seinen übergeordneten Verbänden unentgeltlich verwendet werden dürfen. Eine Verwendung der Aufnahmen für andere als die beschriebenen Zwecke oder ein Inverkehrbringen durch Überlassung der Aufnahme an Dritte außer der Dachorganisation der Freiwilligen Feuerwehr ist unzulässig. Diese Einwilligung ist freiwillig. Durch eine nicht erteilte Einwilligung entstehen mir als Mitglied keine Nachteile. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ort, Datum Unterschrift des Mitglieds / gesetzlichen Vertreters

Verpflichtungserklärung

Ich verpflichte mich, alle Rechte und Pflichten die sich aus dem Bayerischen Feuerwehrgesetz (BayFwG) in Verbindung mit der Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Wertingen ergeben nachzukommen.

Ich habe alle gestellten Fragen nach bestem Wissen und Gewissen beantwortet.

Mir ist bekannt, dass ich aus dem Feuerwehrdienst ausgeschlossen werden kann, wenn sich später die Unrichtigkeit meiner gemachten Angaben herausstellen sollte.

Neu aufgenommene Bewerberinnen und Bewerber, werden als Feuerwehranwärterin oder Feuerwehranwärter auf eine Probefristzeit von einem Jahr verpflichtet.

Neu aufgenommene Bewerberinnen und Bewerber, *welche schon in einer anderen Feuerwehr tätig waren*, werden auf eine Probefristzeit von einem Jahr verpflichtet. Nach der Probezeit wird dem Bewerber entsprechend der Qualifikation in der Freiwilligen Feuerwehr Wertingen der Dienstgrad zugesprochen.

Zur Übernahme in den Einsatzdienst der FF Wertingen ist eine Prüfung abzulegen.

Ort / Datum / Vor- und Zuname / Unterschrift

(Bei Minderjährigen zusätzlich die Unterschrift des / der gesetzlichen Vertreter)

Ort / Datum / Vor- und Zuname / Unterschrift

Anlage:

Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Wertingen

Wird vom Leiter der Feuerwehr ausgefüllt**Aufnahmeverfügung**

Dem Aufnahmegesuch wird entsprochen.

Wertingen, _____
(Ort, Datum)

Dem Aufnahmegesuch wird mit Auflagen / Einschränkungen entsprochen.

Siehe Protokoll vom _____

Dem Aufnahmegesuch wird aus folgenden Gründen nicht entsprochen.

Siehe Protokoll vom _____

Datum, Unterschrift, Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Wertingen

Verteiler:

Antragsteller

Personalakte

Bearbeitungsvermerk

EDV

Personalakte

Dienstbuch

Bekleidungsnachweis